

# SuedLink

BBPIG-Vorhaben 3, HGÜ-Verbindung Brunsbüttel - Großgartach  
BBPIG-Vorhaben 4, HGÜ-Verbindung Wilster - Bergrheinfeld/West  
Leitung-Nr.: LH-16-10001 / LH-16-10002

Vorhabenträger:



Ersteller:



Vössing Ingenieurgesellschaft mbH:  
Am Marstall 1A  
30159 Hannover

Dokumentenzählnr.: A100-VIN-004463

## Planfeststellung

### Planfeststellungsabschnitt B1 von km 0+000 bis 67+619

#### Unterlagen nach § 21 NABEG

**Teil K01**  
**Voraussetzungen für**  
**Baurechtliche Genehmigungen**  
Anhang 01: Kabelabschnittsstation B1  
Unterlage 01: Antragsformular

00	28.08.2023	Unterlage nach § 21 NABEG	KirSeb	KopChr	GebCyn
<b>Vers.</b>	<b>Datum</b>	<b>Ausgabe</b>	<b>Erstellt</b>	<b>Geprüft</b>	<b>Freigegeben</b>

Festgestellt nach § 24 NABEG

Bonn, den 30.09.2025

Im Auftrag

Daniel Matz



# Bauantrag

## gem. § 63 bzw. § 64 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO)

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen, Felder mit „\*“ sind keine Pflichtfelder.  
Sollten die Eingabefelder nicht ausreichen, fügen Sie bitte entsprechende Anlagen bei.

An die Bauaufsichtsbehörde	Eingangsstempel der Bauaufsichtsbehörde	Aktenzeichen der Bauaufsichtsbehörde
Über die Gemeinde	Eingangsstempel der Gemeinde	Aktenzeichen der Gemeinde

**Hiermit beantrage/n ich/wir gemäß § 63 bzw. § 64 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) für die nachstehend bezeichnete Baumaßnahme die Baugenehmigung. Die erforderlichen Bauvorlagen sind diesem Bauantrag gemäß der aktuellen Bauvorlagenverordnung (BauVorIVO) beigelegt.**

### 1. Bezeichnung der Baumaßnahme

Baumaßnahme  
SuedLink - Planfeststellungsverfahren  
Kabelabschnittsstation Walsrode  
Bestehend aus zwei Betriebsgebäuden, einer NT-Station, einer POP-Station, einer Löschwassersperranlage, einer Anlageneinfriedung und einer Geländeregulierung

### 2. Baugrundstück

Gemeinde Stadt Walsrode	Ortsteil		
Straße Helmsen	Hausnummer		
Gemarkung Vethem	Flur 4	Flurstück (Zähler) 3	Flurstück (Nenner) 1

### 3. Bauherrin / Bauherr

Firmenname (wenn zutreffend. Bei Gesellschaften bzw. juristischen Personen ist dann im Folgenden der Vertretungsberechtigte anzugeben)  
TenneT TSO GmbH, Betriebszentrum Bayreuth

Name Bauherrin/Bauherr (bei juristischen Personen Vertretungsberechtigte)

Vorname/n

■■■■

Nachname

■■■■■

Straße  
Bernecker Straße

Hausnummer  
70

\* Telefon (mit Vorwahl)

PLZ  
95448

Ort  
Bayreuth

\* E-Mail

**4. Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser**

Firmenname (wenn zutreffend)

Kehrer Planung GmbH

Name Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser (natürliche Person)

Vorname/n

Nachname

Berufsbezeichnung

Dipl.Ing.(FH)

Straße

Lappersdorfer Straße

Hausnummer

28

\* Telefon (mit Vorwahl)

+49 (0)

PLZ

93059

Ort

Regensburg

\* E-Mail

**ist für die beantragte Baumaßnahme bauvorlageberechtigt nach**☒ § 53 Abs. 3 Satz 2 NBauO nach☐ Nr. 1 Architektin / Architekt, eingetragen in Liste der Architektenkammer Nr.☐ Nr. 2 Entwurfsverfasser/in, eingetragen in Liste der Architektenkammer Nr.☐ Nr. 3 Entwurfsverfasser/in, eingetragen in Liste der Ingenieurkammer Nr.☒ Nr. 3 Entwurfsverfasser/in, eingetragen im Verzeichnis Nr.

des Bundeslandes

☐ Nr. 3 Entwurfsverfasser/in nach § 20 NIngG gleichgestellt (europäischer Dienstleistungsverkehr), niedergelassen im Staat:☐ Nr. 4 öffentlich Bedienstete / öffentlich Bediensteter☐ Nr. 5 Innenarchitektin / Innenarchitekt, eingetragen in Liste der Architektenkammer Nr.☐ § 53 Abs. 4 NBauO nach☐ Nr. 1 Landschaftsarchitektin / Landschaftsarchitekt, eingetragen in Liste der Architektenkammer Nr.☐ Nr. 2 Handwerksmeisterin / Handwerksmeister oder diesen nach § 7 Abs. 3, 7 oder 9 HwO gleichgestellt☐ Nr. 3 staatlich geprüfte Technikerin / staatlich geprüfter Techniker☐ Nr. 4 Technikerin / Techniker mit gleichwertigem Ausbildungsnachweis☐ § 53 Abs. 5 NBauO☐ Handwerksmeisterin / Handwerksmeister, gleichgestellt im europäischen Dienstleistungsverkehr, niedergelassen im Staat☐ Technikerin / Techniker, gleichgestellt im europäischen Dienstleistungsverkehr, niedergelassen im Staat**darf als Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser tätig werden nach**☐ § 53 Abs. 9 NBauO☐ Übergangsregelung § 86 Abs. 6 NBauO**5. Tragwerksplanerin / Tragwerksplaner**

Firmenname (wenn zutreffend)

SRP Schneider &amp; Partner Ingenieur-Consult GmbH

Name Tragwerksplanerin / Tragwerksplaner (natürliche Person)

Vorname/n

Nachname

Berufsbezeichnung

Bauingenieur

Straße

Ruppenweg

Hausnummer

24

\* Telefon (mit Vorwahl)

09261 5660

PLZ

96317

Ort

Kronach

\* E-Mail

**ist zur Erstellung des Nachweises der Standsicherheit für die beantragte Baumaßnahme berechtigt nach**☒ § 65 Abs. 4 NBauO☐ Tragwerksplaner/in, eingetragen in der Liste der Ingenieurkammer Niedersachsen Nr.☒ Tragwerksplaner/in, eingetragen im Verzeichnis Nr.

des Bundeslandes

☐ Tragwerksplaner/in nach § 21 Abs. 5 NIngG gleichgestellt (europäischer Deinstleistungsverkehr), niedergelassen im Staat☐ § 86 Abs. 5 NBauO (Übergangsregelung) - (Standsicherheitsnachweis ist ggf. prüfpflichtig)☐ § 65 Abs. 1 S. 2 i. V. m. § 53 Abs. 3 Satz 2 Nrn. 1 bis 4, Abs. 4 Nrn. 2 bis 4 sowie Abs. 5 bis 8 NBauO (Standsicherheitsnachweis ist prüfpflichtig)

62105

Bayern

**6. Erschließung****6.1 Zugang / Zufahrt zum Grundstück erfolgt**☒ von öffentlicher Verkehrsfläche☐ über Grundstück im Miteigentum☐ über anderes Grundstück  
(ggf. Baulast/Grunddienstbarkeit erforderlich)**6.2 Niederschlagswasserbeseitigung erfolgt durch**☐ Einleitung in ein kommunales Regenswassersystem☐ Einleitung in ein Gewässer☒ die ungezielte, breitflächige Versickerung auf Grundstücksflächen☒ die gezielte Versickerung auf Grundstücksflächen

Bei gezielter Versickerung oder der Einleitung in ein Gewässer ist dem Bauantrag ein Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis nach § 8 Wasserhaushaltsgesetz beizufügen.

**6.3 Sonstige Abwasserbeseitigung erfolgt durch**☐ kommunales Abwassersystem☐ Kleinkläranlage☒ Sonstiges: abflusslose Grube**6.4 Trinkwasserversorgung erfolgt durch**☐ zentrales Wasserwerk oder dezentrales kleines Wasserwerk☒ Sonstiges: Brauchwasser für Toilettenanlage**6.5 Löschwasserversorgung erfolgt durch Löschwasserzisterne im Einfahrtsbereich**☐ öffentliche Wasserversorgung☐ offene Gewässer

Entfernung (m):

☐ Feuerlöschteich☐ Feuerlöschbrunnen

Entfernung (m):

**7. Arbeitsstättenrecht**

Die Vereinbarung der Bauvorlagen mit den Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung wird nur geprüft, wenn die Bauherrin oder der Bauherr dies verlangt.

☐ Gem. § 64 Satz 2 NBauO - auch in Verbindung mit § 63 Abs. 1 Satz 3 NBauO - wird um Prüfung der Anforderungen auf Vereinbarkeit mit der Arbeitsstättenverordnung im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens gebeten.**8. Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn**☐ Es wird erbeten, die Baugenehmigung oder Teilbaugenehmigung nach § 70 Abs. 5 NBauO den in der Anlage näher bezeichneten Nachbarn zuzustellen.


**Hinweise:**

Die Bauherrin oder der Bauherr ist dafür verantwortlich, dass die von ihr oder ihm veranlasste Baumaßnahme dem öffentlichen Baurecht entspricht. Die Entwurfsverfasserin oder der Entwurfsverfasser ist dafür verantwortlich, dass der Entwurf für die Baumaßnahme dem öffentlichen Baurecht entspricht. **Über erforderliche Ausnahmen, Befreiungen und Zulassungen von Abweichungen von Vorschriften wird nur auf besonderen Antrag entschieden.**

**Datenschutz:**

Die elektronische Verarbeitung der in diesem Formular enthaltenen personenbezogenen Daten ist für die Durchführung dieses Verwaltungsverfahrens gem. § 67 Abs. 1 Satz 2 NBauO erforderlich und gem. §§ 3 und 5 NDStG zulässig. Empfänger dieser Daten sind die Gemeinde, die untere Bauaufsichtsbehörde sowie andere Behörden (§ 69 Abs. 3 NBauO) und ggfs. Nachbarn sowie die zu beteiligende Öffentlichkeit (§ 68 NBauO). Bauvorlagen in elektronischer Form können dauerhaft gespeichert werden. Zudem werden die Daten regelmäßig an die zuständige Finanzbehörde (§ 29 BewG), den zuständigen Unfallversicherungsträger (§ 195 Abs. 3 SGB VII) und das Vermessungs- und Katasteramt (§ 5 NVermG) übermittelt. Nähere Informationen und die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten entnehmen Sie bitte den Internetseiten des Adressaten dieses Antrages.

**Die Bauherrin / der Bauherr erklärt, dass die Entwurfsverfasserin / der Entwurfsverfasser bevollmächtigt ist, Bauvorlagen nachzureichen und abzuändern.**

Datum, Unterschrift der Bauherrin / des Bauherrn	Datum, Unterschrift der Entwurfsverfasserin / des Entwurfsverfassers Dipl. Ing.(FH) 
--	---